

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im Zusammenhang mit der Heimaufsicht (FQA)

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Erlangen (Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: stadt@stadt.erlangen.de; Telefon: 09131 86-0); zuständig für die Verarbeitung der erhobenen Daten ist das Bürgeramt, Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: heimaufsicht@stadt.erlangen.de, Telefon: 09131 86-2480.

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Erlangen erreichen Sie unter Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: datenschutz@stadt.erlangen.de, Telefon: 09131 86-2273 oder 09131 86-3325.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden für den Vollzug des Bayerischen Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes (PfleWoqG) und dessen Ausführungsverordnung (AVPfleWoqG) erhoben, um die Pflege- und Wohnqualität in Pflegeeinrichtungen zu kontrollieren.

b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) sowie dem PfleWoqG und der AVPfleWoqG verarbeitet.

4. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die Stadt Erlangen verarbeitet folgende personenbezogenen Daten von Ihnen:

- Familienname, Vorname,
- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer),
- Geburtsdatum,
- Informationen zu beruflichen Qualifikationen (zur Weiter- und Fortbildung bzw. in Bezug auf die Teilnahme an Schulungen sowie Angaben aus den Dienstplänen und Mitarbeiterlisten des Trägers der geprüften Einrichtung),
- Pflegegrad bzw. Hilfebedarfsgruppe und Pflegedokumentation der Bewohner*innen der unter Art. 2 Abs. 1, 2, 4 und 5 PfleWoqG fallenden Einrichtungen.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden in pseudonymisierter Form, d.h. die Angaben können Ihnen nicht mehr zugeordnet werden, ganz oder teilweise im Prüfbericht wiedergeben und weitergegeben an:

- Regierung von Mittelfranken,
- Staatliches Gesundheitsamt Erlangen,
- Bezirk Mittelfranken,
- Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege,
- Medizinischer Dienst Bayern,

- Prüfdienst der Privaten Krankenversicherung,
- Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassenverbände in Bayern,
- Träger der jeweiligen Einrichtung,
- Beteiligte im Widerspruchs- und Klageverfahren,
- Gewerbeaufsichtsamt,
- örtliche Polizeidienststelle,
- KommunalBIT AöR als IT-Dienstleister der Stadt Erlangen.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung für die Dauer von 10 Jahren gespeichert. In Einzelfällen (zum Beispiel bei Bescheiden nach § 10 und § 50 AVPfleWoqG) können längere Aufbewahrungsfristen von bis zu 30 Jahren gelten.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
- **Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten durch die Stadt Erlangen widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Erlangen.**
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Erlangen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon 089 212672-0, Fax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus Art. 4, Art. 8, Art. 11 bis 18, Art. 21, Art. 23 und Art. 24 PflWoqG in Verbindung mit der AVPfleqG. Bei Beschwerden oder anderen Anliegen wäre ansonsten keine weitere Bearbeitung des Sachverhalts möglich.